

Nähen hilft! e.V. spendet Selbstgenähtes

Große Freude am Bezirksklinikum Mainkofen: Der Verein Nähen hilft! e. V. hat am Freitag im Neurologischen Zentrum selbstgenähtes Therapiematerial an Mitarbeitende des Klinikums übergeben. Weit über 100 verschiedene Lern- und Übungsmaterialien stehen nun für Patienten in der Neurologischen Frührehabilitation und in der Gerontopsychiatrie zur Verfügung. Dazu gehören unter anderem Fühl-Handschuhe für Patienten mit einer Demenzerkrankung oder Materialien für Greifübungen, die für Patienten in der Ergotherapie gut geeignet sind. „Wir freuen uns sehr, dass wir wieder so viele tolle Materialien von dem Verein Nähen hilft! e. V. erhalten haben. Das ist für unsere Patienten eine große Hilfe auf dem Weg zurück ins Leben. Im Namen des Neurologischen Zentrums bedanke ich mich sehr herzlich für diese überaus großzügige und wichtige Spende“, sagte Prof. Dr. Tobias Schmidt-Wilcke, Chefarzt des Neurologischen Zentrums, im Rahmen der Spendenübergabe. Mehr als 50 Näherinnen sind für den Verein Nähen hilft! e. V. über ganz Bayern verteilt aktiv und unterstützen krankenhausnahe Einrichtungen.



Bereits vor drei Jahren hat der Verein eine großzügige Material-Spen-

de an das Bezirksklinikum Mainkofen übergeben. Foto: Sandra Steinhauser